

**09.11.2014**

## **MiBiKids auf Expansionskurs in Landkreis Freising!**

Bei einer Pressekonferenz in der Mittelschule Moosburg wurde der neue Standort des MiBiKids Vereins mit derzeit 20 Kinder aus 10 Nationen in 5 Gruppen offiziell eröffnet. Der Vereinsvorsitzender, Samuel Fosso, und Stellvertreterin, Emmanuelle Devigne, berichteten über das begonnene Schuljahr und gaben einen Ausblick auf die kommenden Monate.



**Das MiBiKids-Team in Moosbug:** Vorsitzender Samuel Fosso, Gruppenleiterinnen Andrea Helbig, Elvira Hakl, Anke Lübehüsen, Fadime Yilmaz, Christine Oehlmann (VHS), Standortkoordinatorin Ursula Seidensticker und Migrationsreferent Johann Reif (v.l.)

Seit Oktober 2010 organisiert der Verein Deutschsprachförderung für Kindergartenkinder, Grundschul Kinder und Mütter mit Migrationshintergrund. Aktuell profitieren über 152 Teilnehmer aus über 45 Nationen in 41 Gruppen von der Deutschsprachförderung. Moosburg ist neben Freising und Neufahrn zum dritten Mibikidsstandort seit diesem Schuljahr geworden und wurde mit intensiver Mithilfe von Frau Ursula Seidensticker aufgebaut. Sie ist die Standortkoordinatorin des Vereins vor Ort. Die Teilnehmer sind im gesamten Landkreis Freising verstreut und werden derzeit von 53 ehrenamtlichen Gruppenleitern betreut.

„Jedem, der den Weg zu uns gefunden hat, versuchen wir zu helfen. Die Teilnehmer müssen die Bereitschaft mitbringen, sich anzustrengen und sich aktiv in den Unterricht einzubringen. Das ist unsere Philosophie.“, betonte Samuel Fosso. Zum heutigen Zeitpunkt stehen auf der Warteliste 15 Kinder sowie 6 Mütter. Seit zwei Jahren sind wir mit einer starken Nachfrage seitens Zuzüglerfamilien (Schulkinder, die erst vor kurzem nach Deutschland gekommen sind und kein Deutsch sprechen) konfrontiert.

MiBiKids ist Kooperationspartner an allen Grund- und Mittelschulen in Freising, Moosburg und Neufahrn. „wir freuen uns sehr, dass sowohl alle Schulrektoren in Freising, Moosburg, Neufahrn als auch die Pfarreien St. Lantpert in Freising und St. Franziskus in Neufahrn uns die Nutzung von Schulräumen und Pfarrräumen ermöglichen. Das ist eine große Unterstützung für uns“ so Fosso. Der Verein finanziert sich ausschließlich aus Spenden. Die einmaligen Materialkosten der Teilnehmer decken gerade mal die Übungshefte. Außerdem werden Kinder von Asylbewerbern von den Materialkosten befreit. „Parallel zu den Kursen versuchen wir laufend Spenden zu akquirieren, um die Finanzierung zu sichern. Wir hoffen sehr irgendwann eine gesicherte Finanzierung zu haben.“

Die Gruppenleiter arbeiten ehrenamtlich und bekommen auf Wunsch eine Aufwandsentschädigung. Ca. 55 % aller Stunden werden derzeit bezahlt. Die übrigen Gruppenleiter verzichten auf die Aufwandsentschädigung. Für das Schuljahr 2014/15 rechnet der Verein mit Ausgaben von voraussichtlich 21.000 Euro für Betriebskosten, Verwaltungskosten, Mietkosten sowie Personalkosten.

„Die Kurse sind zwar fast kostenlos, aber nicht umsonst“ berichtete die 2. Vorsitzende Frau Devigne. MiBiKids duldet kein unentschuldigtes Fehlen, Zuspätkommen oder ständige Störung in der Gruppe. Wer sich nicht an die Regeln hält, wird abgemeldet. „Wir sind da wirklich gnadenlos, denn wir helfen Kindern, die bereit sind aktiv zu lernen und nicht denen, die keine Lust haben“, so Emmanuelle Devigne.

Der Verein hat seine Strukturen aufgebaut und unterhält seit einem einhalb Jahr einen Büroraum mit festen Sprechzeiten und seit einem Monat einer Mitarbeiterin im Freisinger Haus der Vereine. **Zentrale Telefonnummer: 08161-910 73 76**

**Bürozeiten: Montag 9:00-10:30 Uhr, jeden ersten Dienstag im Monat 9:00 - 10:30 und Mittwoch 17:30-19:00.**

**Der Verein hofft auf weitere Spenden und noch mehr ehrenamtliche Mitarbeiter.**